

## **BayBIDS-Stipendiatin an ihrer ehemaligen Schule in Bogota, Kolumbien**



Ich habe am 16. März 2022 für meine ehemalige deutsche Auslandsschule, das Colegio Andino Deutschen Schule in Bogotá, Kolumbien eine Infoveranstaltung über BayBIDS, das Motivationsstipendium und das Studium in Deutschland bzw. Bayern gehalten.

Diese Veranstaltung wurde in Präsenz im Auditorium der Schule von mir (Medical Engineering and Data Science im 4. Semester an der Technischen Hochschule Aschaffenburg) und von einem weiteren ehemaligen Studenten (Master in Architektur an der Hochschule Trier) durchgeführt und war an Schüler aus der 12. Klasse gerichtet, die sich vorab anmelden mussten. Unter den Schüler schreibt ein Großteil das DIAP (Deutsche Internationale Abiturprüfung) mit Ausnahme einer Schülerin. Es wurden zwei Schulstunden (1,5 Stunden) für die Präsentation eingeplant, die fast komplett ausgenutzt worden sind.

Der Vortrag ist folgendermaßen abgelaufen: Als erstes habe ich mich vorgestellt und meinen Bezug zu Deutschland erläutert. Dann habe ich über das Studium in Bayern, den Unterschied zwischen Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften, BayBIDS und die Bewerbung sowohl an Universitäten als auch um das Motivationsstipendium, und anschließend

über das Studentenleben geredet. Aufgrund technischer Probleme wurde der BayBIDS-Film erst am Ende meines Vortrages abgespielt. Darauf folgend hat der ehemalige Student generelle Tipps und Tricks gegeben, die hilfreich sein können, wenn man in Deutschland studieren will. Hauptsächlich wurden die Themen WG-Leben, Finanzierung, Erasmus und Haustiere angesprochen. Anschließend gab es noch eine umfangreiche Fragerunde, wo Schüler und Lehrer ihre Fragen gestellt haben.

Sowohl mein Präsentationspartner als auch ich haben besonders viel Wert darauf gelegt, den Schülern ein interessantes und positives Bild von den Klein- und Mittelstädten zu geben, da diese häufig unterschätzt oder bei der Studienortsauswahl nicht berücksichtigt werden.

Die Schüler haben sich aktiv miteingebracht und sahen sehr motiviert und begeistert aus. Die meisten Fragen haben sich auf die Herausforderungen vom Studium, den Alltag eines Studenten und mögliche Formen der Bewerbungsunterlagen bei den Hochschulen bezogen.

Ich bin sehr dankbar für diese Erfahrung und hoffe, dass ich vielen Schülern ein Studium in Deutschland nähergebracht habe.

